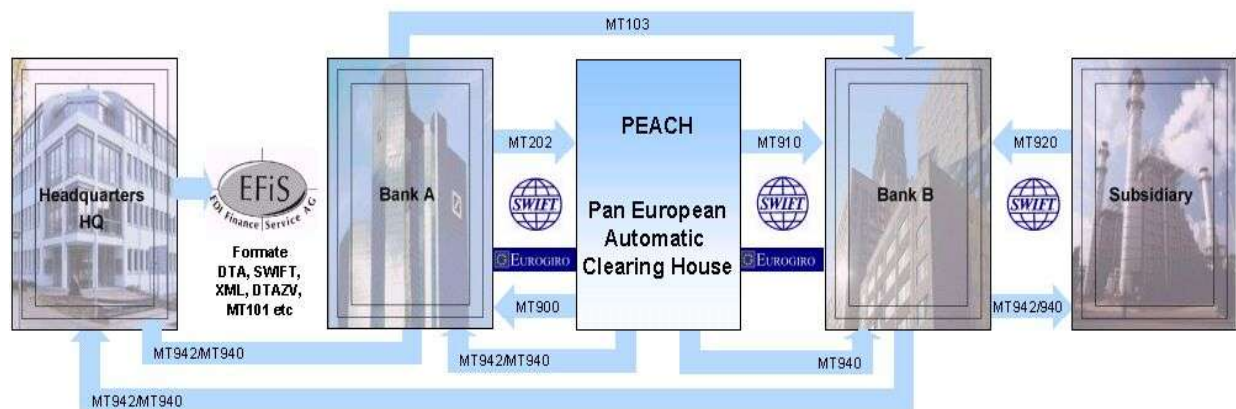


PEACH, das Backbone der SEPA

... EFiS das Single Window



EFiS bietet den Banken sowie nationalen und internationalen Unternehmen eine Transaktions- und Kommunikations-Drehscheibe in einer Anwendung, mit Anschluss an die SEPA. Die Kunden bzw. Banken reichen ihre Aufträge in verschiedenen Formaten ein. Diese Formate sind unterschiedlichster Art und von der nationalen Gesetzgebung abhängig. Diese Aufträge werden bei der Einreichung geprüft, um Rückgaben zu vermeiden. Rückweisungen von fehlerhaften Aufträgen werden entsprechend dem vereinbarten SLA und Ausführungstermin zu den STP Ausgängen sortiert und priorisiert. Dabei werden die entstandenen Ausgangstöpfe entsprechend den Empfängervorgaben, wie Format und Art des Filetransfer, gebildet und die Aufträge weitergeleitet.



Einfacher Workflow: die Zentrale in Deutschland sendet eine Zahlungsanweisung zur Bank A, als Deckung für eine Gehaltszahlung einer Tochtergesellschaft in Japan. Die Bank A konvertiert die Anweisung in eine MT103 und überträgt diese an das ACH. Das ACH erstellt die Buchungs- und Billinginformationen und überträgt den Auftrag an die Kontoführende Bank. Die Bestätigungen und die Kontoauszüge werden in der Zentrale abgeglichen. Nun kann die Tochtergesellschaft die Gehälter anweisen – gleichzeitig geht auch diese Informationen an die Zentrale.

Eine gute Möglichkeit um auch die Corporates an die SEPA anzubinden ist die SWIFT MACUG.

Ein integriertes Billing zur Ermittlung der Gebühren und Sammeln der Gebühren aus der Abwicklung zur monatlichen Abrechnung und Buchung auf dem Konto des Einreichers, ist Teil der Lösung

Um die Ausführung sicher zu stellen, werden die Kontoauszüge abgeholt und gegen die eingereichten Aufträge gematcht, damit die Ausführung sicher gestellt ist.

So hat EFiS die Plattform mit den nötigen Produkten, um Banken und Unternehmen den Zugang zu den PEACHes anbieten zu können und den EDI-Loop zu schließen.

SEPA Gateway

